

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Theaterzettel. 1796-1939 1870**

10.11.1870



# Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

104.

Donnerstag, den 10. November 1870.

III. Quartal. 99. Abonnements-Vorstellung.

Zum ersten Male:

## Des Kriegers Frau.

Scene aus der Gegenwart von Carl Heigel.

Frau von Schöning, Majorsgattin . . . . . Frau Lange.

Ort: Berlin. Zeit: am Tage der Siegesnachricht von Sedan.

Hierauf, zum ersten Male:

## Bis in den Urwald.

Zeitbild in einem Akt von Haber und Belly.

### Personen:

Schmidt, ein wohlhabender Farmer . . . . .	Herr Nebe.
Toni, seine Frau . . . . .	Frau Strauß.
Lisi, beider Tochter . . . . .	Fräulein Bost.
Steisele, Farmer, Nachbar von Schmidt . . . . .	Herr Denk.
Potte, seine Frau zweiter Ehe . . . . .	Fräul. Könnenkamp.
Fritz, Steiseles Sohn erster Ehe . . . . .	Herr Eylert.
Heinz, ein Hausirer . . . . .	Herr Lange.
Mehrere Farmer.	

Ort der Handlung: Deutsche Ansiedlung am Mississippi. Zeit: Juli 1870.

Hierauf, zum ersten Male:

## Unerreichbar.

Lustspiel in einem Akt von Adolf Wilbrandt.

### Personen:

Sommer, Gutsbesitzer . . . . .	Herr Schneider.
Eugenie, seine Frau . . . . .	Frau Lange.
Adalbert, Schriftsteller, Eugeniens Bruder . . . . .	Herr Grösser.
Leonhard . . . . .	Herr Devrient.
Hedwig, Eugeniens Verwandte . . . . .	Fräulein Walden.
Fräulein Kunigunde Kühl, Haushälterin . . . . .	Fräul. Könnenkamp.

Zum Beschluß, zum ersten Male:

## Herren Kaudels Gardinenpredigten.

Schwank in einem Akt von G. v. Moser.

### Personen:

Eduard Handel, ein junger Kaufmann . . . . .	Herr Grösser.
Antonie, seine Frau . . . . .	Fräulein Bost.
August Mut, Rentier . . . . .	Herr Höcker.
Kunigunde, seine Frau . . . . .	Frau Baldenecker.
Kaudel . . . . .	Herr Lange.
Emilie, seine Frau . . . . .	Fräulein Walden.
Packträger . . . . .	Herr Klages.
Kellner . . . . .	Herr Clasing.
Ein Schaffner der Eisenbahn . . . . .	Herr Ludwig.
Reisende.	

Ort der Handlung: Eine Eisenbahn-Station.

Anfang: halb sieben Uhr. Ende: gegen halb zehn Uhr.

Kasse-Öffnung: 6 Uhr.

Freitag, den 11. November. Mit allgemein aufgehobenem Abonnement:  
Zum Vortheil der Pensions-Anstalt der Großherzoglichen Hofbühne.

Neu einstudirt: **Medea.** Große Oper in drei Akten von Cherubini.